

**Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.04.2023
im Gemeindehaus Ansbach-Eyb**

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.30 Uhr

04.05.2023

Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste

Leitung: Friedmann Seiler, Vorsitzender

Protokoll: Geschäftsführer Bernhard Meier-Hüttel

TOP 1 Feststellen der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung

Herr Seiler begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgte und die Versammlung mit 23 Stimmberechtigten beschlussfähig ist. Als Referent begrüßt er Kirchenrat Michael Wolf aus dem Landeskirchenamt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

TOP 2 Inhaltliches Thema: Blick nach vorne mit Mut und Hoffnung!

Pfr. Thilo Walz stellt den Referenten Kirchenrat Michael Wolf vor, den er seit einer gemeinsamen Zeit im Amt für Gemeindedienst kennt. Er ist als Referent im Landeskirchenamt für Kirche und Gemeindeentwicklung tätig. Herr Wolf führt in das Thema ein mit einem Blick auf den bevorstehenden Kirchentag in Nürnberg 7.-11.06.23 mit dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ und den Zusatz „Hoffen! Machen!“ Er möchte die Haupt- und Ehrenamtlichen motivieren, die jetzige Zeit der Um- und Abbrüche in der Kirche nicht nur zu beklagen, sondern mit Mut und Hoffnung zu gestalten und neue Wege zu beschreiten. Einige Beispiele für neue Wege zeigt er in einer Präsentation auf, u.a. die „MUT-Projekte“, die von jeder Einrichtung oder Gemeinde entwickelt werden können und finanziell unterstützt würden. Die Chance, für einmalige und kurzfristige Projekte Menschen zu begeistern, könne vor Ort genutzt werden.

In der Diskussion wird auf die Diskrepanz zwischen gemeindlichen Strukturen und kreativen Highlights hingewiesen. Herr Wolf betont, dass sich beides ergänzen, nicht ablösen solle. Herr Seiler bedankt sich bei dem Referenten und wünscht allen Teilnehmern kreative Ideen.

TOP 3 Berichte des Vorsitzenden und des Geschäftsführers

Herr Seiler geht in seinem Bericht zuerst auf die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer ein, die am 31. Juli wegen dessen Ruhestand endet. Diese Mitgliederversammlung sei deshalb die letzte gemeinsame, was er sehr bedaure. Im Rückblick auf die Vorstandsarbeit seit der letzten Versammlung im Oktober 2022 stellt er die Erarbeitung eines dekanatlichen Bildungskonzepts und einer Stellenausschreibung für den Geschäftsführer heraus. Auch die Familienbildung sei wichtiges Thema gewesen. Er dankt besonders Frau Sabrina Sommer als pädagogischer Mitarbeiterin für Eltern&Familie für die Begleitung der Eltern-Kind-Gruppen und den Aktionen für Familien. Sein besonderer Dank gilt auch der Sekretärin, Statistik- und Qualitätsbeauftragten Margit Scheiderer für deren unermüdlichen Einsatz für das EBW.

Herr Meier-Hüttel zeigt vor allem zwei Herausforderungen auf. Das eine sei die öffentliche Präsenz des EBW sowohl online als auch mit neuem Programm-Layout. Diese Umstellung wurde als Qualitätsentwicklungsprojekt betrieben. Derzeit werde an einem Newsletter und der Veröffentlichung in sozialen Medien gearbeitet. Das zweite sei die inhaltliche Programm-erstellung. Dazu schlägt er dem Vorstand vor, die Einrichtung eines Programmbeirats anzugehen. Es stelle sich in unserer schnelllebigen Zeit immer öfter die Frage, welche Themen das EBW aufgreifen solle und mit welchen Kooperationspartnern. Neben Interessierten aus Vorstand und Gemeinden würde ein Programmbeirat die Möglichkeit bieten, Außenstehende, fachlich kompetente Persönlichkeiten einzubeziehen und deren Sichtweisen und Weitblick zu nutzen. Zur

Aufwertung der Erwachsenenbildung in den Regionen des Dekanats würde er sich eine regionale Zusammenarbeit für Bildungstützpunkte im Süden und Norden des Dekanats wünschen.

TOP 4 **Finanzen**

a) **Jahresrechnung 2022, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands**

Herr Meier-Hüttel erläutert die Jahresrechnung (Tischvorlage) und geht auf die Rückstellungen für Personal und Sachkosten aus dem Jahr 2021 ein, die nun wie vorgesehen teilweise zur Deckung des Haushalts verwendet wurden. Er gibt weitere Hinweise zu einigen Einzelposten.

Bericht der Kassenprüfer: Rechnungsprüfer waren Hans-Peter Smolka und Stefanie Seeger. Frau Seeger trägt den Bericht über die Prüfung vom 26.04.23 vor. Die Jahresrechnung 2022 schließt bei Einnahmen in Höhe von 133.314,84 € und Ausgaben in Höhe von 133.654,51 € mit einem Defizit von 339,67 € ab. Frau Seeger stellt die ordnungsgemäße Führung der Kasse fest. Herr Seiler stellt die Jahresrechnung zur Abstimmung:

Die Jahresrechnung wird wie vorgelegt einstimmig beschlossen.

Frau Ammon beantragt die Entlastung des Vorstands und der Kassenführung.

Dem Antrag auf Entlastung wird einstimmig bei Enthaltung des Vorstands stattgegeben.

b) **Haushaltsplan 2023**

Der Haushaltsplan (Tischvorlage) sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 120.990 € vor. Herr Meier-Hüttel erläutert die Ansätze, besonders die Entnahmen aus den Rückstellungen. Diese seien zweckgebunden und müssten nach und nach abgebaut werden, um die Gemeinnützigkeit und die Zuschüsse des Kultusministeriums nicht zu gefährden. Pfr. Porep bemerkt, dass die Haushaltsansätze bei einigen Posten niedriger lägen als die Ausgaben 2022. Herr Meier-Hüttel stimmt dem zu, das liege daran, dass der Haushaltsentwurf vom Vorstand im Januar beschlossen wurde, als noch keine Jahresrechnung vorlag. Doch seien Mehrausgaben durch Rücklagen gedeckt.

Herr Seiler stellt den Haushaltsplan zur Abstimmung

Der Haushaltsplan 2023 wird wie vorgelegt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 120.990 € einstimmig beschlossen.

c) **Zuschussrichtlinien für Kirchengemeinden**

Herr Meier-Hüttel verweist auf den Beschluss der Mitgliederversammlung 2019. Dieser wurde vom Vorstand um die Möglichkeit einer Verwaltungspauschale ergänzt und liegt zur Abstimmung vor. Die Verwaltungsvorschriften des Kultusministeriums ermöglichen eine Weitergabe staatlicher Mittel (Steuergelder) nur bei nachgewiesenen Ausgaben über die Haushaltsstelle 5200.

Den geänderten Zuschussrichtlinien wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5 **Behandlung von Anträgen:** Anträge liegen nicht vor.

TOP 6 **Ideen zum Jahresthema ZUSAMMEN:HALT**

Auf den Rückgang der Infrastruktur in den Dörfern wird hingewiesen. Dorfläden, Bankfilialen, etc. schließen. Der Friedhof sei oft der einzige Kommunikationsraum im Dorf. Eine Austausch- und Ideenrunde zur Frage des sozialen Zusammenhalts und der dörflichen Infrastruktur wird vorgeschlagen. Frau Höhn bringt ein, dass Kindergarten und Kindergottesdienst zusammenarbeiten. Pfr. Porep schlägt eine Veranstaltung zum Zusammenhalt in Europa im Blick auf die Aufbauhilfe für die Ukraine vor. Herr Meier-Hüttel lädt ein zum Impulstag für Seniorenarbeit am 3.05.23 in Unternbibert zum Thema „gemeinsam statt einsam“. Einsamkeit sei das Jahresthema des Gesundheitsministeriums und der Gesundheitsregion plus.

TOP 7 Termin der nächsten Mitgliederversammlung und Sonstiges

Die nächste Mitgliederversammlung wird auf **Do. 26. Oktober 2023, 19.30 Uhr** festgelegt.

Für den Infoabend zum Kirchentag am 9. Mai, 18 Uhr in Schalkhausen werden Plakate verteilt.

TOP 8 Abendgebet

Pfarrer Walz beschließt die Versammlung mit einem Abendgebet und Segen.

Herr Seiler bedankt sich bei allen für die Beteiligung und Mitarbeit und bei Frau Strobel und Herrn Mages für die Vorbereitung und Verpflegung in Eyb.

Für das Protokoll



Friedmann Seiler

(Vorsitzender)



Bernhard Meier-Hüttel

(päd. Leiter und Geschäftsführer)

Stimmberechtigte Mitglieder – Mitgliederversammlung 27.04.2023

Vertreter/Bevollmächtigte von Kirchengemeinden und Vereinen

Gemeinden:

AN Brodswinden	<i>entschuldigt</i>
AN Christuskirche	Daniela Smolka
AN Friedenskirche	Pfr. Jens Porep
AN Heilig Kreuz	<i>entschuldigt</i>
AN St. Gumbertus	<i>entschuldigt</i>
AN St. Johannis	Friedmann Seiler
St. Lambertus Eyb	Roland Mages
St. Laurentius Elpersdorf	Heidi Peter
Bechhofen	Natascha Wambach
Sachsbach	Natascha Wambach
Bruckberg	Christine Tschiene
Burk	Angelika Binder
Dietenhofen	Katrin Ammon
Götteldorf	Katrin Ammon
Seubersdorf	Katrin Ammon
Flachslanden	<i>entschuldigt</i>
Großhaslach	<i>entschuldigt</i>
Herrieden	-----
Kleinhaslach	Pfr. Thilo Walz
Warzfelden	Pfr. Thilo Walz

Stimmberechtigte Mitglieder – Mitgliederversammlung 27.04.2023

Vertreter/Bevollmächtigte von Kirchengemeinden und Vereinen

Königshofen	<i>entschuldigt</i>
Lehrberg	Betty Schwarzbeck
Gräfenbuch	Betty Schwarzbeck
Rügländ	Stefanie Seeger
Unternbibert	Inge Treiber
Sachsen	<i>entschuldigt</i>
Schalkhausen	-----
Sommersdorf	<i>entschuldigt</i>
Thann	<i>entschuldigt</i>
Weidenbach	<i>entschuldigt</i>
Weihenzell	<i>entschuldigt</i>
Forst	<i>entschuldigt</i>
Wernsbach	Andreas Popp
Evang.-Meth. Kirche Ansbach	Thomas Lindeholz

Vereine und Einrichtungen

Deutscher Evang. Frauenbund	<i>entschuldigt</i>
Evangelische Schule	<i>entschuldigt</i>
Diakonisches Werk Ansbach	Manuela Höhn

Vorstandsmitglieder

Friedmann Seiler, *Vorsitzender* (Stimmrecht für St. Johannis)

Pfarrerin Dörte Knoch, 2. Vorsitzende *entschuldigt*

Dekan Dr. Matthias Büttner *entschuldigt*

Pfr. Jens Porep (Stimmrecht für Friedenskirche)

Pfr. Holger Bär

Christine Kaas *entschuldigt*

Pfr. Thilo Walz (Stimmrecht für Kleinhaslach/Warzfelden)

Johanna Stöckel *entschuldigt*

Andrea Strobel

Beratende Mitglieder – Mitgliederversammlung 27.04.2023

Bernhard Meier-Hüttel, Geschäftsführer

Gäste – Mitgliederversammlung 27.04.2023

Margit Scheiderer, Sekretärin und Mitarbeiterin

Renate Gesell (Christuskirche Meinhardswinden)

Entschuldigt

Dekan Dr. Matthias Büttner, Pfarrerin Dörte Knoch, 2. Vorsitzende
Pfrin. Dr. Friederike Oertelt, Richard Heindel und Gerhard Horneber (Großhaslach)
Heike Fischer und Inge Lang (Königshofen), Johanna Stöckel (DEF und Vorstand)
Pfr. Knausenberger und Dieter Eschenbacher (Sachsen)
Pfrin. Simone Sippel und Roland König (Weidenbach)
Dr. Barbara Meyer und Dieter Arnold (Weihenzell/Forst)
Volker Grüner (Evang. Schule), Christine Kaas (Vorstand)
Annette Lederer-Heer (Mitglied und Dekanatsfrauenbeauftragte)
Johanna Wälzlein (Sommersdorf/Thann), Johannes Strobel (St. Gumbertus)
Willi Grometer und Pfrin. Elisabeth Franz-Chlopik (Falchslanden)
Pfr. Hermann Spingler (Heilig-Kreuz), Pfr. Dr. Johannes Wachowski (Wernsbach),
Klaus Hufnagel (Brodswinden), Hans-Peter Smolka (Mitglied und Kassenprüfer)